

bei allem, was wir tun, immer daran zu denken, ob wir eine gesamtdeutsche Lösung mit dem, was wir vorhaben, wirklich erleichtern.

Daß wir mit jeder Aktion, die wir betreiben, unseren Freunden im Westen die Arbeit im Kampfe gegen den amerikanischen Imperialismus erleichtern, daß wir mit jeder Aufklärungsarbeit daran denken, die Hauptfragen zu beantworten, und den Intellektuellen und den Kräften, die Wilhelm Pieck für den Westen angesprochen hat, wirklich die Möglichkeit geben, aufzutreten. Daß unsere Position im Osten als eine solche Ausgangsposition betrachtet worden ist, das ist genügend gesagt worden. Aber wir müssen die Fragen der Volkskongreßbewegung, der Notwendigkeit der Verstärkung des Einflusses und der Autorität des Volksrates und der Verbesserung der Arbeit der Volksausschüsse als der breitesten nationalen Front, die Wilhelm Pieck die Friedensfront genannt hat, mehr in den Mittelpunkt unserer Konferenzen und unserer Arbeit rücken.

Wilhelm Pieck sagte mit Recht: Es kommt darauf an, in ganz Deutschland die breiteste Demokratie zu verwirklichen. Das ist unser Ziel, das wir durch den Volkskongreß, durch die Bewegung für Einheit und gerechten Frieden erstreben.

Die USA, so sagte Wilhelm Pieck, hat die Weltherrschaftspläne Hitlers übernommen, und kein anderer als Thomas Mann fügte dem hinzu, daß die USA auch bereits die Hitler-Methoden, die Methoden des Faschismus, übernommen und ihr Erbe angetreten haben. Was wir aus dem Westen und aus dem Westen Berlins hören, das erinnert uns an die hitlerischen Zeiten. Auch der fanatische Haß des früheren Gestapo-Agenten Schwennicke ist die persönliche Unterstreichung dieser Situation, die wir im amerikanischen Lager vorfinden. Diesen Agenten und ihrer Politik muß unser Hauptkampf gelten.

Diese Feinde des Friedens mit Deutschland und die Feinde unserer Einheit, unserer Demokratie sind nun aber zugleich die Feinde der friedliebenden sozialistischen Sowjetunion. Sie wollen gegen diese Bastion des Friedens unser Westdeutschland, den Teil Deutschlands, den sie in ihren Klauen haben, zum Aufmarschgebiet machen. Das muß uns alarmieren. Wir dürfen eine solche Möglichkeit nicht zulassen. Wir müssen das deutsche Volk in einen Alarmzustand setzen, daß die Möglichkeit der Schaffung eines solchen Aufmarschgebietes gegen die Sowjetunion verhindert wird, weil es gilt, den Frieden für Deutschland und für Europa und die Welt zu sichern. Sie wollen das Ruhr-